

# **Satzung über die Benutzung der städtischen Waagen der Stadt Ostheim v.d.Rhön**

**Vom 03.04.2023**

Aufgrund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nm. 1 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch Art. 17a Abs. 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (GVBl. S. 335) geändert worden ist, erlässt die Stadt Ostheim v.d.Rhön folgende Satzung:

## **§ 1 Gegenstand der Nutzung**

Die Stadt stellt die städtische Waage auf dem Grundstück Fl.St. 1059 (auf der Bündt, Ecke Gartenstraße) in der Gemarkung Ostheim v.d.Rhön zur Verfügung. Der Nutzungszweck beschreibt sich von selbst. Die Waage ist nicht geeicht.

## **§ 2 Nutzer**

Die Waage steht allen Gemeindebürgern sowie den Körperschaften, Vereinen, Genossenschaften und sonstigen Personenvereinigungen (Nutzer) zur Verfügung.

## **§ 3 Ablauf**

Um die Waage nutzen zu können, ist ein entsprechender Schlüssel notwendig. Die Herausgabe ist bei der Verwaltungsgemeinschaft Ostheim v.d.Rhön zu beantragen. Für den Schlüssel wird eine Kautionshöhe von 50,00 € verlangt.

## **§ 4 Nutzungsgebühr**

Die jährliche Nutzungsgebühr beträgt 10,00 € und ist jeweils am 31.10. jeden Jahres auf das Konto der Stadt Ostheim v.d.Rhön, IBAN: DE82 7935 3090 0011 0117 23, zu überweisen.

## **§ 5 Haftung**

Für eine schuldhaft Beschädigung der Waage haftet der Nutzer.

## **§ 6 Geldbuße**

Nach Art. 24 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung kann mit Geldbuße belangt werden, wer den Vorschriften der §§ 3, 4, 7 und 8 zuwiderhandelt.

## § 7 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Ostheim v.d.Rhön, 03.04.2023

**Stadt Ostheim v.d.Rhön**



**Steffen Malzer**  
**Erster Bürgermeister**

